

CHECKLISTE - CORONA

Mit dieser Checkliste wollen wir Dir eine kleine Hilfe an die Hand geben, was im Zusammenhang mit dem Corona Virus und dessen Auswirkungen auf die Wirtschaft – speziell auf Dein Unternehmen- an Möglichkeiten bestehen und an was man alles denken sollte. Da sich die Informationen täglich ändern, hat die Checkliste keine Garantie auf Vollständigkeit aller sich derzeit auf dem Markt befindlichen Maßnahmen. Sie soll Dich aber unterstützen in alle Richtungen zu denken und frühzeitig Gespräche zu führen und Handlungen daraus abzuleiten.

Wir wünschen uns allen, dass wir den CORONA-Virus bald im Griff haben und er nicht uns. Aber wir wissen es alle nicht. Und Vorsorge ist schließlich besser als Nachsorge. Darum packe es noch heute an.

Sofortmaßnahmen

- + Voraussetzungen für Kurzarbeit prüfen (mehr Infos unter bit.ly/Kurzarbeit_Info)
- + Überblick über die eigene Liquiditäts- und Finanzlage verschaffen (wie sehen meine Kontostände aus, wie sieht mein Cash Flow aus, welche Rücklagen habe ich aktuell, die im Notfall zum Einsatz kommen können, wo könnten Einnahmenquellen wegfallen)
- + Gespräch mit Lieferanten suchen, evtl. Vereinbarung von Teilzahlungen
- + Gespräch mit Großkunden suchen, ggfs. Anzahlungen vereinbaren
- + Gespräch mit der Hausbank suchen zwecks aufgelegter Programme speziell für Corona, Möglichkeit der kurzfristigen Erhöhung des KK-Rahmens oder Tilgungsstundung, um mögliche Liquiditätsengpässe zu überbrücken
- + Stundungsmöglichkeiten bei Finanzamt prüfen
- + Steuervorauszahlungen beim Finanzamt möglicherweise anpassen
- + Fristverlängerungen beantragen (falls noch keine Dauerfristverlängerung besteht oder falls aufgrund Quarantäne und Ausfall der Mitarbeiter keine Abgabe zum geforderten Termin möglich ist)
- + Geplante Investitionen prüfen, ggfs. aufschieben

Neben den möglichen zu treffenden Sofortmaßnahmen ist es auch wichtig, sich noch heute Gedanken zu machen, wie es im Notfall (Quarantäne-Fall) aussehen könnte.

Plan B im Quarantäne-Fall

- + Voraussetzungen für Home-Office prüfen
- + Home-Office Arbeitsplätze für die Mitarbeiter einrichten
- + Abbau von Überstunden und Alturlaub prüfen
- + Arbeitsplatzunabhängige Sonderprojekte in Angriff nehmen
- + Informationskanal für Mitarbeiter schaffen (Mailadressen, whatsapp, Telefonkette, Intranet)

Aufgrund der sich täglich ändernden Informationen haben wir für Euch eine kostenfreie CORONA-Hotline eingerichtet (nur die normalen Telefongebühren fallen an).



Du erreichst uns 24/7 unter dieser Nummer oder auch per Mail unter info@lemminger-steuerberater.de mit dem Betreff CORONA.

Mit virusfreien Wünschen Dein Lemminger & Lemminger - Team

AKTIVE BERATUNG

unser persönliches CORONA-Hilfspaket



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!
Damit Du auch im Notfall vorbereitet bist!



Inhaltsverzeichnis

Alles Corona oder was?.....	2
Unsere „Corona-Hotline“.....	3
Unsere „taskforce“ Kurzarbeit.....	4
Sofortmaßnahmen zur Liquiditätsverbesserung.....	5
Panik, Angst, welche Haltung nehme ich als Unternehmer ein?	6
Umgang mit dem Virus im Unternehmen.....	8
Mögliche Folgen durch Corona.....	9
Dein L&L Team an deiner Seite.....	10

Alles Corona oder was?

Der Corona-Virus ist in aller Munde und hat nach Asien auch Europa erreicht. Es gibt in Deutschland und in ganz Europa eine Beschleunigung der Neuinfektionen. Viele sogenannte Experten gehen heute davon aus, dass Deutschland, Frankreich ca. eine Woche „hinter“ Italien sind. Sprich, das was Italien gerade erlebt, könnte uns schon in einer Woche bevorstehen. Das bedeutet vorübergehendes Ende des Ausgehens (Restaurants, Fitnessstudio, Kino, Reisen, Einkaufen usw.) Schulen, Kindergärten und viele weitere Einrichtungen werden geschlossen. Das öffentliche Leben steht praktisch still. Krankenhäuser, Ärzte stehen vor großen Herausforderungen und kommen an die Grenze ihrer Auslastung und Belastbarkeit.

Unabhängig davon sollte die Arbeit in den meisten Betrieben soweit wie möglich weiterlaufen. Mit dieser Strategie scheint es China innerhalb weniger Wochen gelungen zu sein, die weitere Ausbreitung zu verhindern. Wobei man die Daten aus China kritisch betrachten sollte.

Auch wollen wir mit diesen Informationen keine Panik verbreiten. Ganz im Gegenteil. Wir wollen Daten und Informationen bereitstellen, mit denen es sich besser Arbeiten und Schlafen lässt. Wir sind der Überzeugung, dass die Hysterie um den Virus schlimmer ist, als der Virus selbst. Aber die Hysterie ist jetzt da und sie ist mehr als real und wird im schlimmsten Falle Auswirkung auf jeden von uns haben.

Wir wünschen, dass dir diese Informationen helfen, du bewusst mit dem Virus umgehen kannst und die Risiken, Maßnahmen und Hilfen kennst. Du kannst gerne unsere extra dafür eingerichtete Corona-Hotline nutzen und wir stehen dir mit sofortigem Rat und Tat zur Seite.

Mit virusfreien Wünschen dein Lemminger & Lemminger - Team



L&L – Wir leben Beratung!
Vorsicht ist besser als
Nachsicht!

Unsere „Corona-Hotline“

Du bist vom Virus direkt oder auch indirekt betroffen. Die Kunden, die Aufträge bleiben aus, Mitarbeiter können bzw. dürfen nicht mehr zur Arbeit erscheinen. Erste Arbeitnehmer sind krank und unter Quarantäne gestellt. Wie sind die Möglichkeiten von Kurzarbeit, wie sieht die staatliche Unterstützung aus, wie und wann bekomme ich Geld? Wie kann ich meinen eigenen Liquiditätsengpass überbrücken, welche Sofortmaßnahmen und Möglichkeiten gibt es? Wie soll ich meine Mitarbeiter informieren, oder soll ich diese überhaupt informieren?

Diese und weitere Fragen versuchen wir mit unserer Corona-Hotline zu beantworten. Hilfe und Unterstützung direkt von Unternehmer für Unternehmer.

Unser persönliches Anliegen als L&L ist, dir als Unternehmer zu helfen, möglichst unbeschadet durch diese Krise zu kommen. Dazu bieten wir dir unter anderem diese **kostenfreie** (normale Telefongebühren fallen an) rund um die Uhr „Corona-Hotline“ an.

07841 / 6233 – 23

Deine Nummer für Corona-Kummer!



**oder Mail an info@lemminger-steuerberater.de
mit dem Betreff Corona**

Unsere „taskforce“ Kurzarbeit

Deine Kunden, deine Aufträge bleiben aus. Eine Sofortmaßnahme kann Kurzarbeit deiner Mitarbeiter sein. Der Virus-Effekt wird kurzfristig sein. Wir wissen nicht wie lange und wie stark dieser Effekt sein wird, aber ähnlich schnell wie der Virus gekommen ist wird er auch wieder verschwinden. Deine Mitarbeiter willst du in dieser Phase nicht verlieren.

Die Lösung? Kurzarbeit. Hierzu gibt es neue bessere Regeln. Insbesondere soll es einfacher gemacht werden. Der Arbeitgeber wird im Falle von Kurzarbeit keine Sozialabgaben mehr bezahlen müssen. So soll es diese Zuschüsse auch schon geben, wenn zehn Prozent der Belegschaft von Arbeitsausfall betroffen sind. Neu ist auch, dass das Kurzarbeitergeld befristet für Leiharbeitende bezahlt werden soll.

Bei Fragen, Unterstützung zum Kurzarbeitergeld haben wir unsere

„taskforce“ Kurzarbeit

ins Leben gerufen. Unser tolles Lohn-Team steht dir in diesen Fällen zur Verfügung und unterstützt dich in allen Fragen rund um das Kurzarbeitergeld **ohne Berechnung**.



Karin Biesel: 07841 6233 - 36



Karin Haupt: 07841 6233 - 18



Stefanie Müller: 07841 6233 - 35

Sofortmaßnahmen zur Liquiditätsverbesserung



Folgende Sofortmaßnahmen zur Liquiditätsverbesserung könnten in Frage kommen:

- Teilzahlungen mit Lieferanten vereinbaren, und zwar auf Grundlage einer angepassten Liquiditätsplanung, die das Ende der vorübergehenden Liquiditätsschwierigkeiten transparent darstellt (Maßnahmen, Lösungen, Fakten).
- Über Verkäufe nachdenken. Was kann im Unternehmen zu Geld gemacht werden?
- Alle Forderungen prüfen und notfalls Maßnahmen zur Einholung treffen. Vom konsequenten Mahnwesen bis hin zur Beauftragung eines Inkassounternehmens.
- Kommunikation mit der Hausbank auf Grundlage der entworfenen Liquiditätsplanung. Businessplan, Maßnahmen zur Behebung der einmaligen Liquiditätsstörung. Wichtig sind hier beweisbare Fakten. Ziel kann die zeitlich befristete Ausweitung des Betriebsmittelkredites sein.
- Produktverkauf bzw. Dienstleistungsverkauf intensivieren, eventuelle interne Projekte zeitlich verschieben. Intensität der Akquise bzw. Nachakquise forcieren und verstärken.
- Sicherheiten/Bürgschaften, die an Dritte vergeben wurden, in Geld wandeln.
- Gesellschafter nach frischem Geld foragen (Planrechnung nutzen).
- Neue (stille) Gesellschafter aufnehmen.
- Investitionen und Anschaffungen verschieben.
- Stundungen prüfen (Finanzamt).
- Steuervorauszahlungen beim Finanzamt anpassen.
- Tilgungsaussetzungen mit den Banken prüfen.

Panik, Angst, welche Haltung nehme ich als Unternehmer ein?



Der Corona-Virus verursacht Angst und Panik. Ist es durch die permanente Berichterstattung, Veröffentlichung von jedem einzelnen Todesfall, Halbwahrheiten oder einfach durch viele offene Fragen und durch unsere Unwissenheit. Die Angst darf aber nicht die Hauptrolle spielen. Angst raubt uns den Atem, lässt uns nicht entscheiden und macht uns anfällig für den Virus. Angst beeinflusst unser eigenes und auch fremdes Immunsystem.

Welche Möglichkeiten gibt es um unsere Ängste zu kontrollieren?

Wir können ein Dankbarkeitsjournal führen. Während ich aufschreibe und fühle, für was ich alles dankbar bin (und da gibt es ganz vieles, wenn du dir die Zeit dafür nimmst und darüber nachdenkst), habe ich keine Angst. Das mag für den einen oder anderen sehr ungewohnt sein und dementsprechend schwer fällt es zu Beginn. Hier gilt es am Ball zu bleiben und sehr schnell wird es zu einer täglichen Routine.

Eine anderes altbewährtes Mittel ist Sport. Im Moment des Sports und auch danach verfliegt jede Angst. Auch Musik kann ein gutes Mittel gegen Ängste sein. Anderen zu helfen ist ebenfalls ein sehr erfolgreiches Mittel.

Es gibt noch zwei weitere tolle Möglichkeiten, um Panik bzw. Angst besser zu kontrollieren.

1. Wir können Ängste reduzieren, indem wir die Situation anders sehen. Vergleiche ich die aktuelle Coronavirus-Epidemie mit der Anzahl der jährlichen Krebstoten oder gar Situationen wie im ersten oder zweiten Weltkrieg, dann wird der Virus plötzlich ganz klein und wirkt lange nicht mehr so angsteinflößend. Dadurch entsteht Ruhe im Kopf. Angst spielt sich nur in unserem Kopf ab.
2. Du bist nicht dein Unternehmen! Warum ist das wichtig? In unserem Kopf ist sonst mein Unternehmen und ich dasselbe. Eine drohende Insolvenz fühlt sich an wie ein eigenes Scheitern, es ist wie selbst zu sterben. Und in so einem Fall sind Ängste selbstverständlich. Du bist aber nicht dein Unternehmen! Wenn dein Unternehmen stirbt, gründest du eben ein neues und führst es dann besser durch eine erneute Krise.

Mit diesen Methoden geben wir also der Angst und der Panik keine Chance und sind somit klar im Kopf, treffen die richtigen Entscheidungen und bringen das Schiff sicher durch diese schwierige Situation. Können dann als Unternehmer unseren Job erfüllen.

Du bist derjenige, der für die Interessen und Bedürfnisse des Unternehmens als Organisation einzutreten hat. Und ein Unternehmen hat den Zweck, seinen Kunden einen Nutzen zu bieten. Wie kann ich meinen Kunden unter diesen Umständen helfen?

Und als zweite Frage: Wie kann ich sicherstellen, dass mein Unternehmen auch in Zukunft diesen Nutzen nicht nur weiterhin bieten kann, sondern im Idealfall sogar besser als bisher? Das heißt ich muss mich ernsthaft mit der neuen Situation auseinandersetzen.

Diese Sichtweise fokussiert mein Denken und sorgt dafür, dass ich nicht beginne, mich um mich selbst zu drehen. Ängste verschwinden, weil ich einen Job zu erledigen habe. Aus diesem Grund haben wir zum Beispiel diese kleine Broschüre ins Leben gerufen: **Unseren Kunden bei den jetzt neuen Bedingungen einen Nutzen zu bieten.**

Angst, Verunsicherung ist wenig hilfreich in schwierigen Situationen. Als Unternehmer ist es unsere Aufgabe, den Menschen Sicherheit zu geben. In dem wir uns den Tasachen stellen, kommen wir ins Handeln und leisten unseren Beitrag. Wir bestimmen das Tun selbst und verlassen uns nicht auf Politiker. Unser Job ist es, uns intensiver damit zu beschäftigen als andere, weiter zu sehen als andere und mögliche Konsequenzen rechtzeitig zu erkennen. Wenn Homeoffice ansteht, dann setze das um, wenn Kurzarbeit notwendig wird, dann sag ab wann und mit welcher Wahrscheinlichkeit das eintritt. Mache auch deutlich, dass du über den Worst Case nachdenkst, auch wenn du glaubst, dass er nur zu 5% eintreten wird. Menschen folgen Menschen, die einen Plan haben. Und toll, wenn der Worst Case nicht eintritt, dann wird eine Party gemacht und gefeiert.

Dein Job, das Vertrauen der Menschen nicht enttäuschen. Kümmere dich um das Wohlergehen deiner Mitarbeiter. Ja dieser Job ist es, den du zu erfüllen hast. Dieser Job ist es, der deine Ängste nicht ins Uferlose anwachsen lässt und dich handlungsfähig macht.

Umgang mit dem Virus im Unternehmen



- Kranke Arbeitnehmer ermutigen, zuhause zu bleiben.
- Kranke Arbeitnehmer oder solche, die in Krisenregionen waren, sollten aktiv nach Hause geschickt werden.
- Darauf hinweisen oft die Hände zu waschen, auf Umarmungen, Begrüßungsküsse und Handgeben verzichten.
- Routinemäßiges Desinfizieren von häufig berührten Oberflächen.
- Bewusst darauf achten, mit seinen eigenen Fingern weniger das eigene Gesicht zu berühren.
- Kranke Familienmitglieder, umgehend dem Arbeitgeber mitteilen.
- Bei bestätigter Infektion eines Mitarbeiters sofort alle Mitarbeiter informieren und mit den Behörden in Kontakt treten.
- Möglichkeiten für Heimarbeit vorbereiten.
- Einen Plan B vorbereiten, sich auf den Worst Case einstellen und diesen auch kommunizieren.

Es gehört zu unseren Unternehmer-Aufgaben, unsere Mitarbeiter bestmöglich zu beschützen. Dazu gehört auch, lieber zu früh reagieren als zu spät.

Mögliche Folgen durch Corona

Wie lange uns Corona beschäftigt, wie ernst die Lage noch wird, welche Einschränkungen wir noch erfahren werden? Wir wissen es nicht. Corona ist heute offiziell eine Pandemie. Auch wenn die Todesrate überschaubar sein wird, können die Auswirkungen auf unsere Wirtschaft enorm sein. In einzelnen Branchen (Luftfahrt, Tourismus, Öl etc.) ist es heute schon fast zu einem Stillstand gekommen. Andere Branchen werden infiziert und es kommt zu einer Kettenreaktion.

Hier ist es nicht mit einem schnellen und einfachem Kurzarbeitergeld getan. Das kann nur ein kleiner Schritt für eine notwendige Entspannung sein. Finanzspritzen, große Finanzhilfen werden notwendig sein, um einzelne Branchen am Leben zu halten. Hier ist zum einen die Politik gefordert und das nicht nur national, sondern weltweit. Wenn alle an einem Strang ziehen, sich in der Krise vereinen, dann wird diese Krise nur kurzfristig sein und überbrückbar.



Und was können wir als Unternehmer selbst tun? Lasst uns das tun, was wir am besten können. Nehmen wir die Dinge selbst in die Hand. Unterstützen und helfen wir uns gegenseitig und besiegen den Corona-Virus.

Dein L&L Team an deiner Seite

Wir alle stehen an deiner Seite und gemeinsam meistern wir diesen Virus und diese aktuelle schwierige Phase. Unser Beitrag gegen die Krise ist unsere volle Unterstützung für dich und dein Unternehmen. Unser Anliegen ist, nicht Panik und Angst zu verbreiten, sondern uns der Situation zu stellen und zusammen mit dir Lösungen zu erarbeiten bzw. zu finden.



Unser Job ist es, dir zu helfen.

Liebe Grüße

Dein L&L-Team

ZUSAMMENARBEIT UND ZUSAMMENHALT



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!
Und wollen hier einfach einmal

DANKE SAGEN!



DANKE SAGEN! DANKE AN ALLE HELFER!

In Zeiten, in denen alle Geschäfte schließen, habt ihr offen und haltet die Stellung. Habt offen für alle von uns. Habt ein Ohr für uns alle. Sorgt dafür, dass unser Gesundheitssystem am Leben gehalten wird. Seid tagtäglich im Einsatz, kämpft für unsere Gesundheit und gegen das Coronavirus. Es ist Zeit, **DANKE** zu sagen! Viele Menschen haben schon mitgemacht und sind an ihre Fenster gestanden und haben applaudiert.



Auch wir stehen gefühlt am Fenster und applaudieren und sagen **DANKE** mit diesem kleinen Präsent. Applaudieren und Danken euch für euren unermüdlichen Einsatz und wünschen euch Durchhaltevermögen in diesen Corona-Zeiten. Ihr die wahren Helden, die während Corona für unsere Gesundheit und Sicherheit sorgen. Vielen **DANK** für eure wirklich hervorragende Arbeit.

Miteinander und Füreinander gegen Corona!

Das TEAM-Bild ist stellvertretend für die Unterschrift von jedem einzelnen, welche durch die Sicherheitsmaßnahme Home Office nicht zu bekommen waren.

Liebe Grüße euer gesamtes L&L-Team



Ratskellerstr. 12
77855 Achern

Tel. +49 (0) 7841 6233-0
Fax +49 (0) 7841 6233-40

Mail: info@lemminger-steuerberater.de
Web: www.lemminger-steuerberater.de

AKTIVE BERATUNG

Zusammenarbeit und Zusammenhalt



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!

FÖRDERMITTEL CORONA



Soforthilfen und Fördermittel

Überall ist von Milliarden Euro die Rede, in den USA umfasst das Konjunkturprogramm sogar mehr als eine Billion Euro. Zahlen, die noch vor wenigen Tagen unvorstellbar waren. Aber was bringen die ganzen Milliarden, wenn Sie nicht da ankommen, wo diese am ehesten gebraucht werden oder aber die Beantragung viel zu langwierig und kompliziert ist.

Wie kommen Selbständige und Kleinunternehmer, denen von heute auf morgen die kompletten Einnahmen wegbrechen, zu Geld? Von insgesamt 16 Bundesländern haben zum jetzigen Zeitpunkt 10 Bundesländer ein Soforthilfe-Programm veröffentlicht und zugänglich gemacht. Zusätzlich gibt ein bundesweites Schreiben, dass Stundungen von Steuerschulden (USt, GewSt, KSt, ESt und auch die Sondervorauszahlung der USt umfasst). Diese kurzfristigen Liquiditätsmaßnahmen haben wir bereits gestern in unserem pdf Sofortmaßnahmen erwähnt. Da waren wir also wesentlich schneller als unsere Bundesregierung.

Leider gibt es in Baden-Württemberg noch nichts konkretes. Zwar ist die Rede von 40 Mrd. Euro und davon 10 Mrd. als Zuschüsse und 30 Mrd. als Kredite. Aber wie und vor allem wer an diesen Geldtopf kommt ist bisher noch unbekannt. Nichts Genaues weiss man nicht.

Es bleibt uns Stand heute also nichts anderes übrig, als sich an den Töpfen zu bedienen, die wir schon kennen, die ich hier aber nochmals wiederhole:

- Einkommensteuer Vorauszahlungen 2020 auf 0,00 Euro festsetzen,
- Körperschaftsteuer Vorauszahlungen 2020 auf 0,00 Euro festsetzen,
- Gewerbesteuer Vorauszahlungen 2020 auf 0,00 Euro festsetzen,
- Zukünftige USt-Vorauszahlungen zu stunden,
- USt 01/2020 durch eine Rücklastschrift (wenn durch Lastschrift bezahlt wurde) von der Bank zurückholen lassen,
- Umsatzsteuersondervorauszahlung (sogenanntes 1/11) auf 0,00 Euro festsetzen.

All diese Maßnahmen haben das Ziel kurzfristig Liquidität zu beschaffen. Bei den Vorauszahlungen (Est, GewSt, KSt) gibt es für bereits geleistete Zahlungen (das erste Quartal) Erstattungen durch das Finanzamt. Für die folgenden Quartale erfolgt dann vorläufig keine Zahlung. Bei der USt wird es komplizierter. Hast du gegenüber dem Finanzamt eine Lastschriftvereinbarung, dann kannst du die Zahlung 01/2020 mit Hilfe der Bank zurückholen. Eine eventuell geleistete Sondervorauszahlung kann von uns durch Antrag zurückgeholt werden. Zukünftige USt-Zahlungen können gestundet werden.

Bei all diesen Maßnahmen handelt es sich um nichts anderes als einen zinslosen Kredit. In der aktuellen Situation allerdings die billigste und einfachste Lösung um Liquidität aufzubauen.

Wiederholung Webinar Corona (20.03. um 15:00 Uhr)



Unser erster Dank gilt hier unserem befreundeten Kollegen Carsten Schulz aus Hannover von der HSP Steuergruppe. Der unbürokratisch uns und damit auch dir die Möglichkeit dieses Live-Webinars bietet. Hier werden alle wichtigen Informationen per Live-Webinar präsentiert und über die aktuellen Möglichkeiten informiert, wie die negativen wirtschaftlichen Folgen durch den Coronavirus gemildert werden können.

Das sind die schönen und positiven Seiten von Corona. Es gibt Menschen, die das Toilettenpapier hamstern und für sich behalten und es gibt Menschen, die ihr letztes Toilettenpapier ihren Mitmenschen zur Verfügung stellen. Die Krise können wir uns nicht aussuchen – unsere Reaktion darauf schon.

Nutze diese tolle Möglichkeit des Live-Webinars und bekomme alle wichtigen Informationen aus erster Hand. Wir das ganze Team von L&L werden das Live-Webinar ebenso mitverfolgen.

Wie kannst du dich für das Live-Webinar anmelden?

Unter <https://hsp.jetzt/corona> kannst du dich für die kostenlose Teilnahme registrieren. Bitte teste die technischen Voraussetzungen vorab unter der URL <https://zoom.us/test>.

Solltest du am Freitag keine Zeit für dieses Webinar finden und oder es nochmal in aller Ruhe ansehen wollen, wird es später auch eine Aufzeichnung geben.

Kleiner Appell

Das Coronavirus betrifft uns alle. Es wird und wurde unterschätzt. China wurde aufgrund der Maßnahmen belächelt. Aber wie verhalten wir uns? Fast stündlich gibt es neue Maßnahmen, in einzelnen Städten, in einzelnen Bezirken, in einzelnen Bundesländer. Chaos wäre wohl ein anderes Wort dafür. Dass die Politik hier ein Chaos verursacht ist eine Sache. Das will ich auch gar nicht beurteilen. Aber was jeder Einzelne von uns verursacht, das kann ich beurteilen.

Bitte, und das meine ich ernst, denn wir alle haben eine Verantwortung für unsere Mitmenschen die vielleicht nicht so ein starkes Immunsystem haben wie du, die wesentlich älter sind als du und die Vorerkrankungen haben, und somit zur Riskogruppe zählen.

Vermeidet soziale Kontakte. Sozial ist in diesen Zeiten auf Abstand zu gehen. Das gilt auch für die Älteren von uns, es ist nicht nur die Jugend die unvernünftig ist. Unsere eigenen Kinder sind mit den Großeltern mit Facetime in Kontakt. Das ist zwar ungewohnt, aber in ganz vielen Momenten total amüsant und ertaunlich extrem nah. Die Italiener und Spanier singen auf dem Balkon und auch in Deutschland gibt es erste Gesänge von Balkonien.

Der Urlaub auf Balkonien wird so zum Gesang auf Balkonien. Ein Appell an deine Vernunft. Halten wir uns jetzt mehrere Wochen zurück, schützen unsere Mitmenschen und uns selbst, dann können wir vielleicht in wenigen Wochen wieder gemeinsame tolle Feste feiern.

Und es gibt sie wirklich: **Die Welt nach Corona**

Matthias Horx, bekannter Zukunftsforscher, hat einen interessanten Artikel rund um Corona geschrieben, der Mut macht, diese außergewöhnliche Situation zu meistern und positiv auf die Zeit nach Corona zu blicken. In Ruhe lesen und wirken lassen.

Den Artikel findest du [HIER](#)

Das ganze L&L-Team wünscht dir für das kommende Wochenende und natürlich darüber hinaus ganz viele positive Gedanken, viel Vernunft und ganz wichtig Gesundheit.

Liebe Grüße Dein L&L-Team

ZUSAMMENARBEIT UND ZUSAMMENHALT



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!

**WIR BITTEN UM IHR
VERSTÄNDNIS!**



WIR von L&L bitten um Ihr Verständnis!

Eine turbulente Woche liegt hinter unserem Team und unseren Kunden. Das Coronavirus hat uns wie eine Dampfwalze überfahren. Wahrscheinlich früher als viele Kollegen haben wir es kommen sehen. Die Heimarbeitsplätze für unsere Mitarbeiter und uns selbst haben wir rechtzeitig vorbereitet. Aber vor allem haben wir unsere zahlreichen Unternehmenskunden jeden Tag mit selbst gemachten Informationen um das Corona-Virus versorgt und auf dem laufenden gehalten.

Mit diesem Schreiben bitten wir um Ihr Verständnis. An erster Stelle auch um Verständnis, dass wir (Philipp und Johannes Lemminger) sofort in eigener Sache tätig wurden. So haben wir umgehend unsere eigene USt 01/2020 bei der Bank zurückgehen lassen und auch unsere SVZ 2020 auf 0,00 Euro festgesetzt. Dies alles ist im Großen und Ganzen auch ohne wesentliche Begründung passiert. Diese Begründung und auch noch weitere Begründungen (für unsere Kunden) wollen wir mit diesem Schreiben ausführlich nachholen.

Warum haben wir so reagiert, wie wir reagiert haben? Eine Steuerberatungskanzlei sollte doch nicht gleich in Liquiditätsschwierigkeiten geraten und ist doch vom Coronavirus nicht mittelbar betroffen? In Liquiditätsschwierigkeiten sind wir (noch) nicht, aber mittelbar betroffen, das sind wir. Mit knapp 100 Herabsetzungsanträgen in der GewSt, ESt und KSt, mit zahlreichen Stundungsanträgen, mit unzählbaren Mails und Telefonaten sind wir sehr wohl mittelbar betroffen. Als Seelenröster, Motivator, Mutmacher, Krisenlöser und Liquiditätsbeschaffer hat sich unser Job von gestern auf heute komplett verändert. Hinzu kommen zahlreiche zeitliche Herausforderungen auf uns zu. Förderkredite bekommen unsere Kunden nicht ohne entsprechend aufbereitete Unterlagen und schließlich haben wir auch noch unser normales Geschäft der monatlichen FiBus und Löhne, Abschlüsse und jetzt auch noch die KUG zu lösen. Für die KUG haben wir eigens eine taskforce Lohn für unsere Kunden eingeführt.

Dabei sind unsere kompletten KUG-Gespräche, Beratungen, Berechnungen, Diskussionen uvm. in diesem Zusammenhang für unsere Kunden absolut kostenfrei. Auch alle Herabsetzungsanträge und Stundungsanträge bzgl. dem Coronavirus sind für unsere Kunden kostenfrei. Das sehen wir als unseren Beitrag, als unsere Verantwortung in dieser Situation. Unser TUN für verzweifelte Kunden, die nicht wissen wie es weitergehen soll. Deren Existenzen an politischen Entscheidungen hängen, an ihrer Liquidität und natürlich an der Dauer der Virus-Krise. Genau diese Ungewissheit war es, die uns zum schnellen Handeln bzgl. unserer USt 01/2020 und USt-SVZ bewogen hat. Wir werden in den nächsten drei Monaten bestimmt keine Kurzarbeit für unsere Mitarbeiter beantragen. Wir brauchen jedes Teammitglied, um in dieser Krise unseren Kunden zur Seite zu stehen. Und genau dafür haben wir diese Liquidität vorgesehen. Wir wollen drei Monate oder solange die Krise dauert unsere Mitarbeiter bezahlen können, auch wenn zahlreiche unserer Mandanten unsere Rechnungen erstmal nicht bezahlen können. Denn Kunden denen von einer Sekunde auf die andere alle oder fast alle Einnahmen wegbrechen, sind gar nicht in der Lage gewisse Rechnungen zu bezahlen. In dieser Krise trifft dies fast alle, vom Gastronom, Hotelier, Friseur, Industriebetrieb, Zahnarzt, Handwerker, Freiberufler, Künstler usw. ... alles unsere Kunden.

Gleichzeitig haben wir uns aber auch von anderer Seite Liquidität beschafft. So haben wir betriebliche und auch private Darlehen umgehend tilgungsfrei gestellt. Mietaussetzung und Reduzierung der privaten Steuern veranlasst. Wir sind hier keine Trittbrettfahrer, die hier etwas mitnehmen wollen. Sondern es gibt für uns nur einen Grund. Wir wollen unsere Energie und Kraft in unsere Kunden investieren und uns nicht gleichzeitig einen Kopf um unsere eigenen Finanzen machen müssen. Alle unsere liquiden Mittel sind in unserer Kanzlei und dienen uns als Rücklage und als Polster für unsere Ausgaben. Ausgaben die wir bezahlen, auch wenn uns kurzfristig erhebliche Einnahmen wegfallen. Auch dient es als Ruhepolster für unsere Mitarbeiter, denn auch die sind über unser eigenes Vorgehen informiert. Sie sollen sich absolut nur auf unsere Kunden konzentrieren können. Wissend, dass ihr Gehalt auch in Zeiten des Virus sicher ist.

Dafür bitten wir um Ihr Verständnis. Verständnis für unser Handeln und unsere Vorgehensweise in dieser für uns aller ungewissen Zeit. So bald ein Ende der Viruskrise absehbar ist, werden wir umgehend die gestundete Umsatzsteuer zurückbezahlen.

Wie bereits erwähnt haben wir zahlreiche Kunden, denen innerhalb kürzester Zeit alle oder ein großer Teil der Einnahmen weggebrochen sind. Auch hier bitten wir um Ihr Verständnis, dass wir zahlreiche Anträge im Schnellverfahren stellen und als Begründung nur Corona-Krise angeben. Auch bei Stundungsanträgen, ob bei der ESt, USt, KSt, oder GewSt verhalten wir uns sehr pragmatisch. Aufgrund der prekären Situation vieler Kunden handeln wir in Abstimmung mit unseren Kunden sehr schnell. Auch hier ist Liquidität nicht nur zwingend erforderlich, sondern auch eine psychologische Beruhigungsspiel, um diese Ungewissheit überhaupt zu überstehen. Die psychologische Belastung in diesen Zeiten ist enorm. Viele Unternehmer sehen sich in ihrer Existenz bedroht. Es geht hier teilweise um das nackte überleben. Und diese Formulierung ist nicht übertrieben. Wir bitten Sie mit diesem Schreiben unsere Anträge und auch einzelne Rücklastschriften unserer Kunden zu verstehen und dies außerhalb der üblichen Vorgehensweise zu gewähren. Wie im BMF-Schreiben erwähnt, diese Stundungen und Anträge großzügig und mit Augenmaß zu gewähren. Damit ist uns allen, aber insbesondere den Unternehmen, die um ihre Existenz fürchten, extrem geholfen. Zusammen mit Ihnen dem Finanzamt wollen wir die aktuelle schwierige Lage meistern. Darum bitten wir Sie mit diesem Schreiben.

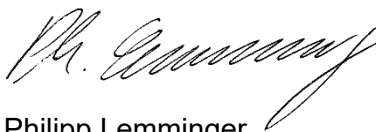
Es sind aussergewöhnliche Zeiten und diese erfordern aussergewöhnliche Maßnahmen. Wir führen über jeden Herabsetzungsantrag und über jede Stundung eine Übersicht und werden bei absehbarer Besserung der Lage, die wir uns alle wünschen und erhoffen, sofort reagieren und mit unseren Kunden die Rückzahlung der Stundung und die Heraufsetzung der Steuer besprechen.

Dafür bitten wir im Namen unserer Kunden, aber auch des ganzen L&L-Teams um Ihr großzügiges Verständnis und sagen im voraus vielen Dank.

Miteinander und füreinander für ein schnelles Überwinden dieser Krise.



Johannes Lemminger



Philipp Lemminger

AKTIVE BERATUNG

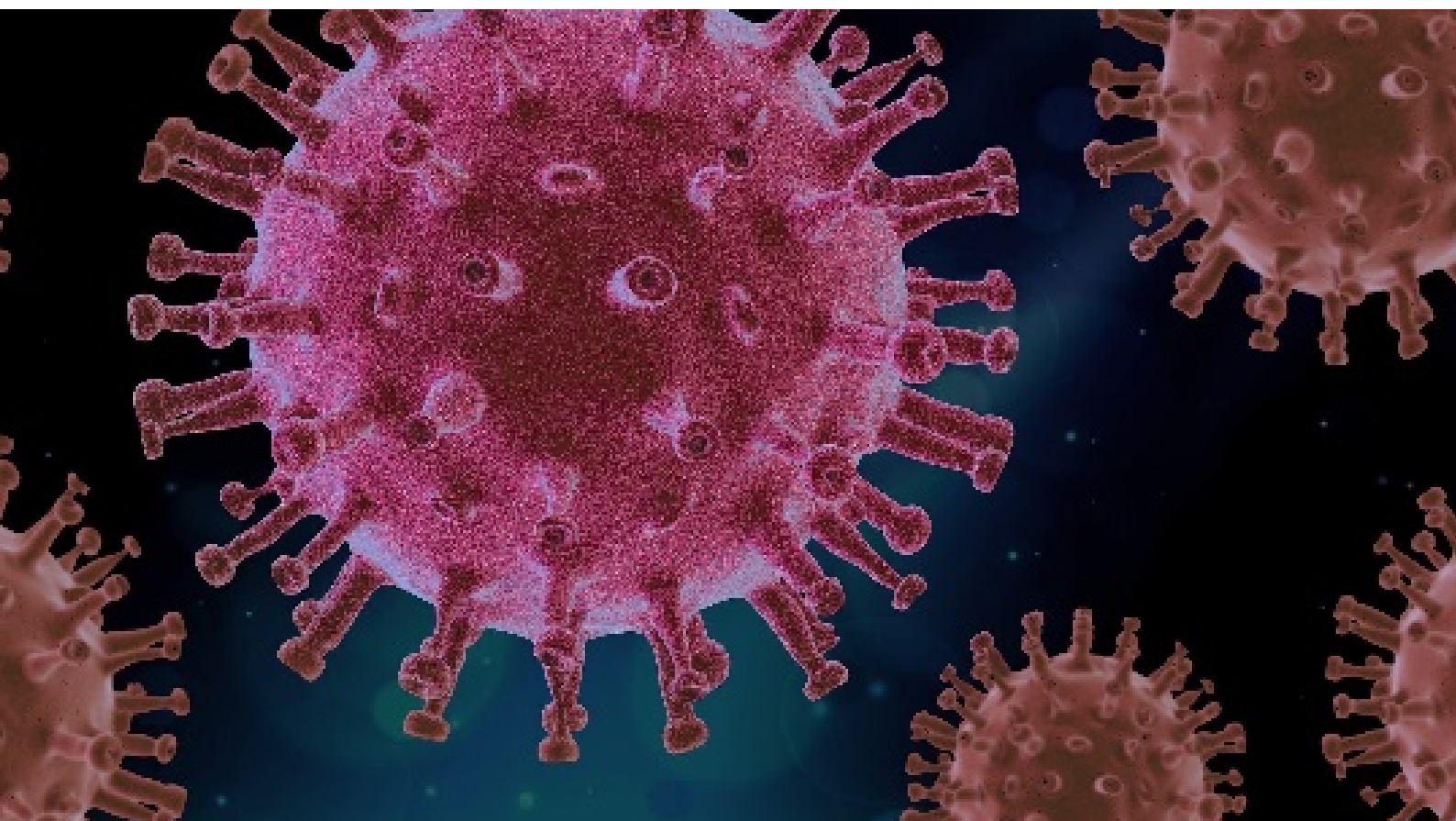
Zusammenarbeit und Zusammenhalt



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!

ZWEITE WOCHE CORONA



Zweite Woche Corona und Förderung/Darlehen

Corona und kein Ende. Wir gehen in Woche zwei und vieles hat sich zur ersten Woche verändert. Gab es letzte Woche am Mittwoch die ersten Anordnungen von Geschäftsschließungen, hat sich dies bis heute Sonntag verstärkt. Zwar haben wir in Baden-Württemberg noch keine vollständige Ausgangssperre, aber dafür eine verschärfte Kontaktsperre. Haben Anfang letzter Woche Restaurants unter bestimmten Bedingungen noch offen gehabt, so ist jetzt in diesem Bereich nur noch Essen mit Lieferung oder Abholung möglich.

Leider gibt es bis heute keine Details bzgl. Soforthilfemaßnahmen in BW. Mittlerweile haben 12 Bundesländer Sofortprogramme und Förderungen aufgelegt. BW will am Montag darüber berichten. Wir halten dich natürlich auf dem Laufenden. Allerdings und dies ist erfreulich gibt es ein Soforthilfeprogramm der Bundesregierung. Details sollen am Montag veröffentlicht werden. Sobald diese bekannt sind, werden wir dich umgehend informieren.

Noch unter Vorbehalt: Kleine Unternehmen und Selbstständige sollen infolge der Coronavirus-Krise Soforthilfen in Höhe von bis zu **15.000 Euro** erhalten. Dies geht aus einem gemeinsamen Gesetzesentwurf des Bundesfinanz- und Bundeswirtschaftsministeriums hervor. Am Montag soll er vom Bundeskabinett und in derselben Woche noch von Bundesrat und Bundestag beschlossen werden. Dem Entwurf zufolge soll es für Kleinunternehmen, Solo-Selbstständige und Angehörige der Freien Berufe eine Einmalzahlung von **9.000 Euro für drei Monate bei bis zu fünf Beschäftigten** geben – bis zu **15.000 Euro bei bis zu zehn Beschäftigten**. Diese Zuschüsse sollen nicht zurückgezahlt, die Mittel durch die Länder verteilt werden.

Mit diesen Mitteln soll die Liquidität der Kleinstbetriebe sichergestellt werden. Aus unserer Sicht ein notwendiger und erster Schritt in die richtige Richtung. Hinzu kommt, dass wir in BW auch noch auf ein Zuschuß- und Förderprogramm des Landes hoffen können.

Wichtig: Diese Zuschüsse gelten wirklich für Fälle, die erheblich und unmittelbar von der Krise betroffen sind. Im Nachhinein wird die Bedürftigkeit geprüft und sollte keine Bedürftigkeit festgestellt werden, wird dieser Zuschuß in einen Kredit umgewandelt und es steht ein eventueller Subventionsbetrug im Raum.

Weitere Nachbesserungen soll es für Förderkredite der KfW geben. So soll die Auszahlung vereinfacht erfolgen und die KfW haftet für 90% statt wie bisher vorgesehen für 80%. Diese Mehrhaftung mindert das Risiko der Hausbank erheblich und dadurch dürfte die Beantragung eines Kredites in vielen Fällen leichter sein. Durch die Vereinfachung erhoffen wir uns eine schnellere und unbürokratische Auszahlung der Geldmittel.

Es bleibt bzgl. der endgültigen Förderung und Darlehensgewährung spannend, aber spätestens diese Woche gibt es hier dann Klarheit.

Unsere Korrespondenz mit den hiesigen Finanzämtern

Wir haben letzte Woche ein ausführliches Schreiben (3 Seiten) an das Finanzamt verschickt. Ein Schreiben in dem wir für uns und unsere Kollegen um Verständnis bitten. Das Anschreiben dazu:

Wir bitten um Ihr Verständnis

eine bewegende Woche liegt hinter uns. Sowohl psychisch als auch physisch. Daher haben wir uns für diesen ungewöhnlichen Schritt entschieden und ein kleines Schreiben für das Finanzamt Offenburg, Baden-Baden und deren Außenstellen Bühl und Achern entworfen. Ganz bewusst haben wir auch unsere eigene Situation in diesem Schreiben belassen und es nicht nur dem für uns zuständigen Finanzamt mitgeteilt. Es zeigt unsere und wahrscheinlich auch die Situation vieler Berufskollegen, die sich mit unermüdlichem Einsatz für die Existenz vieler kleiner und mittelständischer Unternehmen einsetzen. Alle Hebel in Bewegung setzen, um Selbständige, Unternehmer und damit auch deren Arbeitnehmer vor dem finanziellen Nichts zu schützen.

Kredite bzw. Gelder von den Hausbanken über die KfW zu erhalten, ist in der aktuellen Situation und mit dem aktuellen Procedere für diese Unternehmen so gut wie nicht möglich. Zeit ist kostbar und viele Selbständige und Unternehmen haben diese Zeit aktuell nicht. Das Geld kommt gar nicht oder viel zu spät. Die großen Summen, die versprochenen Milliarden hören sich gut an, aber bringen rein gar nichts, wenn diese Gelder nicht ankommen. Nicht ankommen beim Selbständigen, beim kleinen Unternehmen. Dies hat uns dazu bewogen, dass wir ins Handeln kommen, ins TUN und alles Erdenkliche versuchen und vor allem schnell agieren und nicht nur reagieren.

Für Aktionen wie Stundungen, Herabsetzungen, Rücklastschriften usw. bitten wir bei Ihnen, dem Finanzamt um Verständnis. Aber wenn wir jetzt alle an einem Strang ziehen, dann überwinden wir auch diese Krise. Wir und die Unternehmen brauchen jetzt pragmatische Lösungen, Lösungen und keine neuen Herausforderungen und insbesondere keine Stundungs- oder Herabsetzungsablehungen. Das Geld wird jetzt gebraucht und nicht morgen. Bitte lasst uns eine Sprache sprechen. Eine gemeinsame Sprache der Unterstützung, des Verständnisses und vor allem der schnellen und unbürokratischen Hilfe.

Miteinander und Füreinander für ein schnelles Überwinden dieser Krise.



Johannes Lemminger



Philipp Lemminger

Unser YouTube-Kanal

In Zeiten wie diesen sind schnelle Entscheidungen und Maßnahmen erforderlich. Allein die Information hat keinen Wert, wenn nicht entsprechend schnell und entschieden gehandelt wird. Mit unseren Maßnahmen und Information bzgl. Corona sind wir sehr schnell. Wir informieren mit fast täglichen selbst erstellten pdf's und oder Mails. Dazu informieren wir dich auf all unseren Social-Media-Kanälen. Von Facebook bis Instagram und jetzt ganz neu auf unserem YouTube Kanal.



Wir haben aus der Not eine Tugend gemacht und manchmal kommt es eben anders als man denkt. Schon länger haben wir Pläne für einen umfassenden YouTube Kanal in der Schublade. Dafür haben wir schon eigens einen passenden Raum in unserer Kanzlei eingerichtet, erforderliches Equipment wurde schon gesichtet, aber noch nicht gekauft. Layout und Design sind bereits in Planung. Doch Corona hat uns jetzt zu einem pragmatischen Schritt veranlasst.

Ab heute findest du unseren Youtube-Kanal [HIER](#). Wir berichten jetzt provisorisch mit Smartphone-Videos aus dem Home Office. Dafür aber mit Unterstützung der ganzen Familie. Luna mit 8 Jahren die Kleinste der Familie will ständig vor der Kamera sein und ist kaum zu bremsen. Mila spielt mit 14 Jahren die ruhige Hand und ist für die Kameraführung zuständig. Die restlichen Familienmitglieder stehen mit Rat und Tat zur Seite. So ist es während der Corona-Krise der etwas andere YouTube-Kanal. Umso mehr freuen wir uns über jede kleine Unterstützung in Form eines Abos unseres YouTube Kanals.

DANKE SAGEN!

Auch auf diesem Wege, wollen wir, Philipp und Johannes einfach mal ein ganz großes dicke DANKE an unsere Mitarbeiter sagen. Die Woche war wirklich heftig. Und unsere kurzfristig beschlossene Corona-Hotline und taskforce Lohn hat hier auch nicht gerade zur Entspannung beigetragen. Ihr seid einfach SPITZE! Jeder Einzelne gibt sein Bestes und geht bis an das Maximum der Belastung. Dabei ist nicht nur fachliches gefordert, auch die psychische und physische Belastung ist enorm. Die Telefone standen gar nicht mehr still und klingelten ohne Ende. Den Umzug ins Home Office hat jeder nebenbei gemeistert, als wäre es selbstverständlich. Das gegenseitige Vertrauen und selbstlose Unterstützen und wie ihr euch für unsere Mandanten einsetzt und kämpft, bewegt und berührt uns sehr. In voller Dankbarkeit einfach ein KLASSE TEAM !!!



Aber nicht nur unser Team ist SPITZE, auch unsere Mandanten sind SPITZE. An dieser Stelle wollen wir uns bedanken für eure zahlreichen positiven Rückmeldungen, eure lieben Mails und Worte und eure Zustimmung für unsere Vorgehensweise und Informationspolitik in dieser schwierigen Phase. Eure Worte motivieren uns tagtäglich und geben uns viel Energie für die nächsten Tage und Wochen. Jede dieser Mails wird in unserem Intranet gesammelt und veröffentlicht. Denn jedes Lob ist auch ein Lob an unsere tollen Mitarbeiter. Nicht selten hatten wir Tränen in den Augen. Ein sehr schönes Gefühl.

Auch diese Woche werden wir mit unserem Team für euch da sein, unser Bestes geben und an eurer Seite sein.

Bitte bleibt alle gesund da draußen.

Wir wünschen allen ganz viel Kraft und Energie für die nächsten Wochen.

Liebe Grüße Dein L&L-Team

AKTIVE BERATUNG

Zusammenarbeit und Zusammenhalt



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!

SOFORTHILFE BW IST DA!



Soforthilfeprogramm BW

Lange haben wir darauf gewartet, aber das Warten hat sich gelohnt. Neben Bayern bietet BW aktuell das umfassendste Soforthilfeprogramm für Soloselbstständige, Freiberufler und kleine Unternehmen an.

Das wichtigste zuerst:

Art und Umfang der Förderung: Die Förderung erfolgt im Rahmen eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschusses zunächst für drei Monate in Höhe von bis zu

- 9.000 Euro für antragsberechtigte Soloselbstständige und Antragsberechtigte mit bis zu 5 Beschäftigten,
- 15.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 10 Beschäftigten,
- 30.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 50 Beschäftigten.

Die Obergrenze für die Höhe der Förderung entspricht dem unmittelbar infolge der Corona-Pandemie verursachten Liquiditätsengpass oder entsprechenden Umsatzeinbruch, maximal jedoch den oben genannten Förderbeträgen. Anträge, die sich auf Liquiditätsengpässe oder Umsatzeinbrüche beziehen, die vor dem 11. März 2020 entstanden sind, sind nicht förderfähig

Zweck der Förderung: Mit dieser Förderung soll den unmittelbar infolge der Corona-Pandemie wirtschaftlich Betroffenen eine finanzielle Soforthilfe gewährt werden, insbesondere um die wirtschaftliche Existenz der Betroffenen zu sichern und Liquiditätsengpässe zu kompensieren.

Gegenstand der Förderung: Gegenstand der Förderung ist ein einmaliger Zuschuss, der ausschließlich für die Betroffenen gewährt wird, die unmittelbar infolge der durch das Coronavirus ausgelösten Corona-Pandemie in eine existenzbedrohliche wirtschaftliche Schieflage oder in massive Liquiditätsengpässe geraten sind.

Zuwendungsempfänger: Antragsberechtigt sind

- Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten,
- Wirtschaftlich tätige Angehörige der Freien Berufe mit bis zu 50 Beschäftigten.
- Soloselbstständige sind insoweit antragsberechtigt, als dass sie mit ihrer selbständigen Tätigkeit **das Haupteinkommen** oder zumindest **ein Drittel des Nettoeinkommens eines Haushalts** bestreiten.

Feststellung zum Fördergrund:

Die unmittelbar infolge der Corona-Pandemie entstandene existenzbedrohliche Wirtschaftslage oder die Liquiditätsengpässe/ **Umsatzeinbrüche** / Honorarausfälle sind durch Eidesstattliche Versicherung schriftlich auf den amtlich vorgesehenen Antragsformularen zu bestätigen.

Berechnung Umsatzeinbrüche (hier wird es komplizierter):

- 1.) Wenn sich für den Monat, in dem der Antrag gestellt wird, ein Umsatz- bzw. Honorarrückgang von mindestens **50 Prozent** verglichen mit dem durchschnittlichen monatlichen Umsatz (bezogen auf den aktuellen und die zwei vorangegangenen Monate) im Vorjahr ergibt.
Beispiel: durchschnittlicher Umsatz Januar bis März **2019** = 10.000 Euro, aktueller Umsatz März **2020** = 5.000 Euro
und / oder
- 2.) der Betrieb auf behördliche Anordnung wegen der Corona-Krise geschlossen wurde
und
- 3.) die vorhandenen liquiden Mittel nicht ausreichen, die kurzfristigen Verbindlichkeiten (bspw. Mieten, Kredite für Betriebsräume, Leasingraten) zu zahlen.

ACHTUNG: Hier steht in der Richtlinie tatsächlich zwischen 1.) und 2.) ein und/oder. Wir interpretieren es so, dass entweder 1.) und 3.) erfüllt sein müssen oder eben 2.) und 3.)

Anzahl der Beschäftigten sind Vollzeitäquivalente (VZÄ) zu verstehen. Eine Berechnung findest du [HIER](#).

Verwendung der Mittel: Der bewilligte Zuschuss muss vollumfänglich zur Kompensation der unmittelbar durch die Corona-Pandemie ausgelösten wirtschaftlichen Engpässe genutzt werden. Zuwendungsempfängern obliegt die Entscheidung, welche Forderungen mit höchster Relevanz für die Existenzsicherung ausgestattet sind. (bspw. Mietforderungen, Lieferantenforderungen) und daher vorrangig durch den Zuschuss bedient werden sollen.

Bewilligungsbehörde: Zuständig für die Prüfung des Antrags, die Bewilligung und Auszahlung der Zuschüsse ist die L-Bank. Eine inhaltliche Vorprüfung erfolgt durch die Kammern (Gutachterstelle).

Verfahren: Das Antragsformular ist auszufüllen und mit den auf dem Formular vorgesehenen Erklärungen zu unterschreiben und eingescannt bei der sachlich und örtlich zuständigen Kammer elektronisch einzureichen – bei der jeweiligen Industrie- und Handelskammer einzureichen. Die Handwerkskammer bestätigt dann diesen Antrag und leitet diesen an die L-Bank weiter. Alle schicken den Antrag an die Handelskammer, auch die keine haben, also auch Freiberufler usw.

FAZIT: Alle Infos sind der Richtlinie für die Unterstützung „Soforthilfe Corona“ entnommen. Wir haben es versucht einach und klar darzustellen. Aber im Einzelfall wird es hier mit Sicherheit einige Fragen geben. Der Antrag ist frühestens am Mittwoch online. Wir kennen den Antragsbogen auch noch nicht. Und es kann jetzt schon davon ausgegangen werden, dass die Server dem Ansturm nicht gewachsen sind. Dann bitte keine Panik. Jeder Berechtigte kommt an seinen Zuschuss. Besonders positiv ist, dass parallel zum Zuschuss des Landes auch der Zuschuss des Bundes in Anspruch genommen werden kann. Dieser soll aber erste Ende der Woche online gehen. Hier reden wir aber nochmals von 9.000 Euro bei bis zu 5 Beschäftigten und 15.000 Euro bei bis zu 10 Beschäftigten.

Liebe Grüße Dein L&L-Team

AKTIVE BERATUNG

Zusammenarbeit und Zusammenhalt



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!

IDEEN DIE ZÜNDEN



Ideen in der Corona-Krise

Neben den ganzen Notmaßnahmen wie KUG, Kredite und Zuschüsse gibt es auch noch andere Möglichkeiten, um kurzfristig an Liquidität zu kommen. Wir alle sind Unternehmer und sollten trotz der ganzen Belastung auch noch kreativ sein.

Die Gastronomie stellte im Eiltempo auf einen Lieferservice und Abholservice um. Statt McDonalds gibt es jetzt Lieferung und Abholung bei deinem Lieblingsrestaurant. Bestellung per WhatsApp und andere kreative Lösungen wurden extrem schnell umgesetzt. Aber es gibt noch andere Ideen. Vielleicht den jetzt schon lang geplanten YouTube, Facebook oder Instagram Kanal starten. Solidarität funktioniert gerade über diese Medien hervorragend. Dabei geht es nicht um perfekte Planung, sondern einfach TUN. Alles kann in dieser Situation helfen.

Ein anderes Beispiel ist über die Plattform <https://de.gofundme.com/> einen Spendenaufruf zu starten und diesen dann überall zu teilen. Bestimmt finden sich hier echte Fans, die ihr Lieblingsrestaurant, Hotel, Bäcker, Metzger, Handwerker wen auch immer mit einer Spende gerne unterstützen würden. Bitte einfach TUN. In der jetzigen Situation kann alles helfen.



JETZT SPENDEN

Wie Du Den Von COVID-19 Betroffenen
Helfen Kannst

Menschen auf der ganzen Welt kommen zusammen und
sammeln Spenden für vom Coronavirus betroffene Regionen,
um dringende Notfallhilfe zu leisten

[Erfahre mehr](#)

Sobald du den Spendenaufruf erstellt hast, kannst du uns gerne den Link schicken und wir verteilen diesen umgehend auf all unseren Social-Media-Kanälen. Wenn du ihn selbst auf deinen Kanälen teilst, dann lass es uns ebenfalls wissen, damit wir diesen dann überall teilen können. Reichweite ist in diesen Fällen ganz wichtig.

Jetzt ist auch die Zeit langaufgeschobene Projekte in Angriff zu nehmen und die (freie) Zeit zu nutzen, um sich Gedanken über die Erweiterung und Intensivierung von Geschäftsfeldern zu machen. Aber auch der langgeplante Webshop könnte jetzt in die Realität umgesetzt werden. Damit das Geschäft im Online-Modus weiter betrieben werden kann. Auch hier kann man auf die Unterstützung und die Solidarität der Onlinegemeinschaft zählen. Alles kann helfen.

Bitte nicht den Kopf in den Sand stecken, sondern jetzt mit positiver Energie an die Zukunft denken. Lasst uns gemeinsam Ideen sammeln und uns gegenseitig unterstützen.

Wir von L&L sind an deiner Seite.

Liebe Grüße und Erfolg bei all deinen Ideen!

AKTIVE BERATUNG

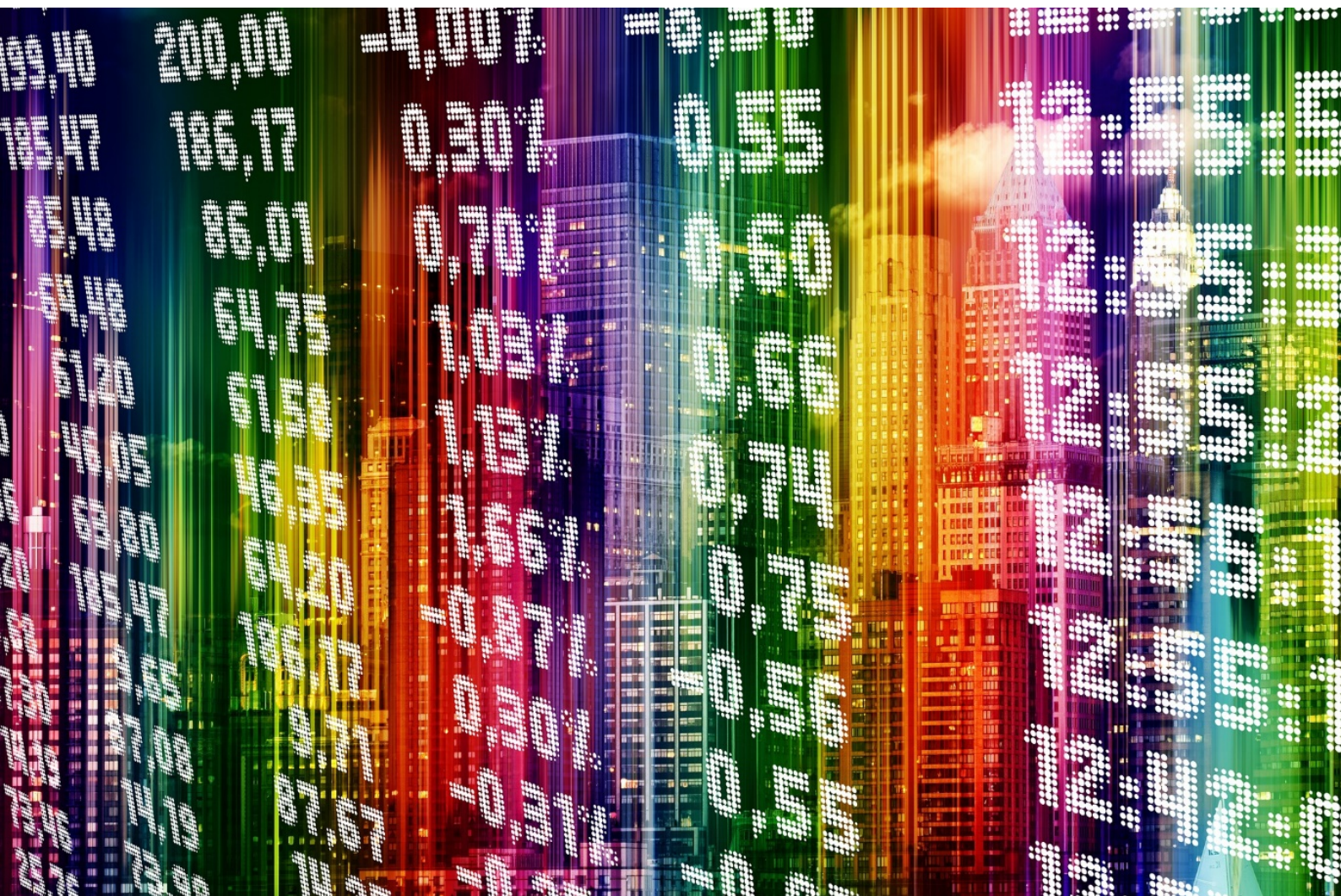
Zusammenarbeit und Zusammenhalt



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!

KfW - KREDITE



KfW-Kredite

In den letzten Tagen werden wir mit Zahlen und Informationen überhäuft. Die Bundesregierung hat bzw. wird einige Gesetze im Schnellverfahren verabschiedet. So sollen unbürokratische Hilfen und Lösungen für Unternehmer erreicht werden. Mittlerweile sind sehr viele Maßnahmen beschlossen und auch bereits umgesetzt. Um den wirtschaftlichen Schaden so weit wie möglich zu minimieren und früh genug den Zugang zu finanzieller Hilfe zu finden, gilt es, schnell Maßnahmen einzuleiten. Doch welche Unterstützungen gibt es mittlerweile?

Im Einzelnen:

- | | |
|---------------------------|--|
| - Krankenkassen | → Stundung von Sozialversicherungsbeiträgen
(nur in wirklich kritischen Liquiditätssituationen) |
| - Finanzämter | → Steuerliche Unterstützungsmaßnahmen |
| - Bundesagentur f. Arbeit | → Kurzarbeitergeld |
| - Bürgschaftsbanken | → Wirtschaftliche Bewältigung von Covid-19 |
| - KfW | → Corona-Hilfe für Unternehmen |
| - Landesspez. Hilfen | → steuerliche Soforthilfen, Kredite und Zuschüsse |

Mit all diesen Hilfen und Unterstützungen geht der Staat an seine Grenzen. Erste Schätzungen gehen mittlerweile von einer Gesamtsumme von mehr als 1.000 Mrd. Euro aus, sozusagen 1 Billion Euro. Das sind unvorstellbare Zahlen, aber außergewöhnliche Zeiten erfordern auch außergewöhnliche Maßnahmen. Eine Schwierigkeit besteht darin, den Überblick bei all diesen Informationen, Fördermöglichkeiten und Hilfen zu bewahren. Wie und wo bekomme ich die notwendigen Hilfen, was wird unterstützt? Fragen über Fragen.

Bisher haben wir dich mit zahlreichen Informationen versorgt. Bei der KfW haben wir uns noch zurückgehalten. Banken wussten bisher selbst nicht was hier genau passiert und haben oftmals von vornerein gleich abgelehnt. Diese Haltung hat sich gravierend geändert. Die Banken sind jetzt angehalten, zu reagieren und Darlehensanfragen umgehend zu bearbeiten. Das notwendige Geld soll so schnell wie möglich auf deinem Konto landen.

Eine der wichtigsten Maßnahme im Rahmen der KfW-Förderung war die Haftungserhöhung von 80 auf 90%. Mit diesen 10% Punkten wird eine Gewährung durch die Hausbank viel wahrscheinlicher. Zusätzlich hat man den Genehmigungsprozess beschleunigt und bearbeitet den Antrag im Eiltempo.

Benötigst du aufgrund der Coronakrise ein Darlehen, dann unbedingt mit der Hausbank in Verbindung setzen und auch ein Gespräch mit uns suchen.

Auf der folgenden Übersicht siehst du das Corona-Programm der KfW. Zusätzlich haben wir dir in der Mail zu diesem pdf noch das Merkblatt zum KfW-Kredit, ergänzende Angaben zur Corona-Hilfe und eine ausführliche Übersicht „Liquiditätshilfe Corona“ angehängt.

05 Corona-Hilfe für Unternehmen KfW

KfW

	ERP Gründerkredit	KfW Unternehmerkredit	KfW Kredit für Wachstum
Inhalte:	Bis zu 200 Mio. Euro Kreditbetrag (bis zu 30 Tsd. Euro Kreditbetrag für kleine Unternehmen, die noch keine 5 Jahre bestehen)	Bis zu 200 Mio. Euro Kreditbetrag und Betriebsmittel ab 1,00 % effektivem Jahreszins	Beteiligung an Fremdkapitalfinanzierungen, wobei der KfW-Risikoanteil i.d.R. 7,5 Mio. Euro bis max. 100 Mio. Euro beträgt.
Laufzeit:	Max. 10 Jahre mit zwei Tilgungsfreijahren	Option a: Bis zu 2 Jahren (endfällig) ausschl. für KMU Höchstbetrag: 5 Mio. Euro Option b: Bis zu 5 Jahren bei einem Tilgungsfreijahr	Laufzeiten sind flexibel
Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Kleine gewerbliche Unternehmen und Freiberufler (< 50 AN) • Jahresumsatz von max. 10 Mio. Euro • Bis zu 5 Jahre nach Gründung 	<ul style="list-style-type: none"> • Gewerbliche mittelständische Unternehmen und Freiberufler • Max. Gruppenumsatz 2 Mrd. Euro • 5 Jahre am Markt 	<ul style="list-style-type: none"> • Für Investitionen und Betriebsmittel in den Bereichen Innovation und Digitalisierung • In- und ausländische Unternehmen mit einem Umsatz bis 5 Mrd. Euro
Beantragung:	Über Finanzierungspartner bei KfW	Über Finanzierungspartner bei KfW	Über Einladung des Finanzierungspartners. Optional können teilnehmende Banken bilateral refinanziert werden
	<u>Weitere Informationen</u>	<u>Weitere Informationen</u>	<u>Weitere Informationen</u>
Corona-Sonderkonditionen	<ul style="list-style-type: none"> • Risikoübernahme von bis zu 80 % für Betriebsmittelkredite bis 200 Mio. Euro (vorher 25 Mio. Euro) • Öffnung der Haftungsfreistellung für Unternehmen mit Jahresumsatz bis zu 2 Mrd. Euro (vorher 500 Mio. Euro) 	Analog ERP Gründerkredit	<ul style="list-style-type: none"> • Temporäre Erweiterung auf allgemeine Unternehmensfinanzierung inkl. Betriebsmittel durch Konsortialfinanzierung • Erhöhung der Umsatzgrenze für berechnigte Unternehmen 5 Mrd. Euro (vorher 2 Mrd. Euro) • Erhöhung der anteiligen Risikoübernahme auf bis zu 70 %

Quelle: PWC

Aktuelle Zinssätze

Die Zinssätze des KfW-Programms sind sehr attraktiv. Wie du aus der nachfolgenden Tabelle erkennen kannst, gibt es selbst in der Preisklasse (I) noch einen Zinssatz von 1,46%. In der gesamten Preisklasse bewegen wir uns bei den Zinssätzen zwischen 1,00% und 1,46% pro Jahr.

Maximaler Zinssatz Endkreditnehmer - Sollzinssatz:

Preisklasse	Für kleine und mittlere Unternehmen mit 90 % Haftungsfreistellung	Für Unternehmen oberhalb der KMU Definition mit 80 % Haftungsfreistellung
A	1,00 % p.a.	2,00 % p.a.
B	1,00 % p.a.	2,00 % p.a.
C	1,00 % p.a.	2,00 % p.a.
D	1,00 % p.a.	2,00 % p.a.
E	1,00 % p.a.	2,00 % p.a.
F	1,00 % p.a.	2,00 % p.a.
G	1,03 % p.a.	2,00 % p.a.
H	1,23 % p.a.	2,00 % p.a.
I	1,46 % p.a.	2,12 % p.a.

WICHTIG: Die Kreditbeweilligung ist trotz der Corona-Krise an Bedingungen geknüpft. Insbesondere sollte vor der Krise ein tragfähiges Geschäftsmodell bestanden haben. Du hast einen vorläufigen Jahresabschluss 2019 und die zusätzliche Belastung ist auf Basis 2019 tragbar. Weitere Voraussetzungen bzw. notwendige Unterlagen für die Bank kannst du aus dem in der Mail angehängten pdf „Liquiditätshilfe Corona“ entnehmen.

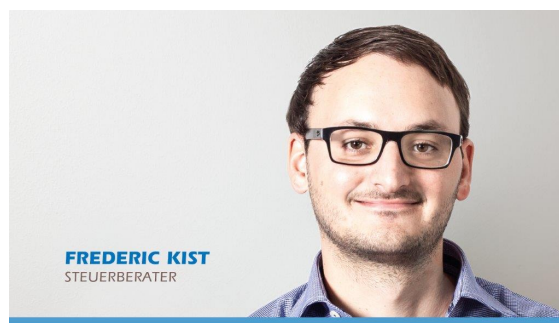
Dein Abschluss-Team

Unser Abschluss-Team arbeitet bereits mit Hochdruck an der Fertigstellung zumindest vorläufiger Jahresabschlüsse 2019. Damit der schnellen Kreditbeantragung nichts im Wege steht. Solltest du also aufgrund der Corona-Krise einen Kredit über die KfW beantragen wollen, dann informiere bitte so schnell wie möglich unser Abschluss-Team. Zusammen mit deinen Unterlagen werden wir dann den Abschluss fertig stellen. Natürlich stehen wir auch bei allen Fragen bzgl. KfW-Darlehen zur Verfügung und sind dein Partner an deiner Seite.

Zusammen unterstützen wir dich und mit Zusammenarbeit und mit Zusammenhalt werden wir auch diese Krise meistern.



07841 / 6233-25



07841/ 6233-21



07841 / 6233-15



07841 / 6233-22

Bitte habe Verständnis, wenn wir nicht immer telefonisch erreichbar sind. Aber bei der Vielzahl der Themen. Vom Kurzarbeitergeld, Zuschüsse, Stundungen, Herabsetzungen, KfW-Darlehen usw. sind wir viel öfters in Telefongesprächen als üblich.

Gemeinsam gegen Corona

Liebe Grüße Dein L&L-Team

AKTIVE BERATUNG

Zusammenarbeit und Zusammenhalt



LEMMINGER & LEMMINGER
STEUERBERATER

L&L – Wir leben Beratung!

CORONA-Webinar 2

in Kooperation mit HSP

HSP STEUER®

Corona – was tun?

- 👉 Staatliche Hilfen nutzen
- 👉 Schäden reduzieren



kostenloses
Live-Webinar
für Unternehmen
und Selbstständige

Das Corona-Webinar geht in die zweite Runde!

Nach dem großen Erfolg vom letzten Freitag am 20.03.2020, gibt es jetzt am Freitag den 27.03.2020 ein erneutes Corona-Live-Webinar mit unserem lieben Kollegen Carsten Schulz von der HSP-Gruppe. Für alle, die das erste Webinar verpasst haben oder zeitlich nicht konnten, gibt es hier die Aufzeichnung: <https://youtu.be/EVZ5O3NfSQ0>

Zweites Webinar am 27.03. von 15:00 bis 17:00 Uhr:



Selbstverständlich ist auch dieses Live-Webinar wieder vollständig kostenlos. Die Anmeldung zum Webinar erfolgt über diesen Link <https://bit.ly/Webinar20202>

Wie bereits auch beim ersten Webinar wird das ganze L&L-Team das Live-Webinar mitverfolgen. Was hat sich innerhalb einer Woche verändert, was gibt es für neue Erkenntnisse, was gibt es neues zum Kurzarbeitergeld, vom Bund, von den Ländern und von den Finanzämtern? Ein großer Mehrwert für uns alle, ist der Live-Chat. Parallel zum Webinar könnt ihr eure Fragen direkt im Live-Chat stellen. Rundum eine in der aktuellen Krise unverzichtbare Veranstaltung.

Melde dich an und sei am Freitag live dabei. Mit Zusammenhalt und Zusammenarbeit kann uns Corona nichts.

Getreu unserem neuen Motto bei L&L: **Corona kann uns mal!**

Mit lieben Grüßen dein L&L-Team